

Walloschke, Max

Stand: 01.02.2026

Geburtsdatum:	06. März 1889
Sterbedatum:	04. September 1974
Geburtsort:	Breslau
Sterbeort:	Hannover
Wirkorte:	Hannover
Tätigkeit:	Berufsringer; Bauklempner; Gastwirt; Sportfunktionär

Biographische Anmerkungen

Tätig als Berufsringer, auch bei Turnieren auf dem Schützenplatz in Hannover, 1938 und 1951 Europameister, nach 1945 mehrfacher Deutscher Meister; bestritt zwischen 1936 und 1952 283 Kämpfe (von denen er nur 34 verlor); nach Ende seiner Karriere eröffnete er in der Langen Laube 2 (Nähe Steintor) in Hannover ein Restaurant "Max Walloschke", Spezialität: Eisbein mit Sauerkraut (noch heute auf der Speisekarte für 10,90 Euro); ihm (dem Eisbein) setzte der Jazz-Vibrafonist Lionel Hampton 1974 bei einem Lokalbesuch nach einem Konzert im Jazz Club ein musikalisches Denkmal in Form des "Eisbein-Boogie"; mMit seinen ersten Takten trug sich Hampton dann auch ins Goldene Buch der Stadt Hannover ein

Biographische Quellen

HBL (2002), S.375

Weitere Quellen

- (<http://www.max-walloschke.de/>)
- (<http://www.jazz-club.de/docs/03/buch/moments/pdf/2425.pdf>)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035172038](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 09.07.2015